

Durchwachsendes Wochenende

TC Meerholz: Fünf Niederlagen, zwei Siege und ein Remis

Tennis (re). Fünf Niederlagen, zwei Siege und ein Remis – so die durchwachsende Ausbeute des TC Meerholz am jüngsten Meden-Spieltag.

Männer, Gruppenliga

TC Meerholz –

TUS Griesheim II 6:0

Eike Janßen kam nach Satzgewinn im Ersten aus dem Tritt, lief im anschließenden Match-Tiebreak aber wieder zu Bestform auf und gewann 10:3. Erik Grützner und Marcel Kamchen spielten überlegen und gewannen entsprechend souverän. Vadim Metelev fand nicht in seine gewohnte Form, bewies aber großen Kampfgeist und gewann 7:6, 6:4. Grützner und Kamchen spielten dann ein starkes Doppel, bevor Janßen und Metelev den Sack im Tiebreak des zweiten Satzes zumachten.

Männer II, Kreisliga A

MSG Erlensee/Rodenb./Lind. II – TC Meerholz II 4:2

Mannschaftsführer Flemming Winter hatte ein enges Match, in dem er sich erfolgreich mit 6:4, 7:6 durchsetzte. Torben von Gazali machte es nicht weniger spannend. Er musste in den Match-Tiebreak, den er denkbar knapp mit 8:10 verlor. Xeno Adam und Jugendspieler Louis Wagener verloren dagegen relativ klar. Im Doppel passte es für Wagener und von Gazali dann wieder. Die beiden holten sich den zweiten Mannschaftspunkt im Match-Tiebreak (10:7), nachdem Winter und Adam ihr Match verloren hatten.

Männer 30, Bezirksliga A

THC Hanau –

TC Meerholz 6:0

Fabio Manicone und Kai Straub waren ihren Gegnern nicht gewachsen. Jonas Bauer und Timo Weingärtner steigerten sich im Laufe ihrer Spiele zwar, konnten das Ruder aber nicht mehr rumreißen. In den Doppeln wurden weder Straub mit Bauer noch Manicone mit Weingärtner den Gegnern wirklich gefährlich.

Männer 50, Verbandsliga

TC Schöneck –

TC Meerholz 4:2

Die Männer 50 gingen bereits verletzungsgeschwächt in die Saison. In ihrer zweiten Begegnung lief es entsprechend schlecht. Bernd Winter gewann sein stark umkämpftes Match noch relativ klar. Daran anschließen konnten dann aber weder Andreas Steiner noch



Die Männer des TC Meerholz.

FOTO: RE

Kai Engels. Peter Jahn profitierte im zweiten Satz von einer Verletzung des Gegners und holte damit den zweiten Punkt für die Mannschaft. Im Doppel hatten Steiner und Engels nicht die Spur einer Chance. Ersatzmann Peter Schuba kämpfte sich mit Winter immerhin bis in den Match-Tiebreak, den sie 4:10 abgaben.

Männer 50 II, Bezirksliga A

SVG Steinheim –

TC Meerholz II 4:2

Für die zweite Männer 50 war mit dem 2:2 nach den Einzeln eigentlich noch alles drin. Dabei mussten die Meerholzer gleich dreimal in den Match-Tiebreak. Uwe Dorn unterlag knapp mit 6:10, während sich Mannschaftskollege Damien Gabel in einem hart umkämpften Spiel mit 10:6 durchsetzte. Carsten Hofmann musste gleich im ersten Satz in den Tiebreak, spielte im zweiten dann überragend und gewann den Match-Tiebreak verdient 10:5. Volker Gromer punktete dagegen nicht. Markus Rother und Peter Haunold kamen als Ersatz, holten aber mit den beiden Tiebreak-Siegern Gabel und Hofmann keine weiteren Punkte.

Männer 60, Verbandsliga

TC Meerholz –

TC Martinsee Heusenst. 8:1

Neben den souveränen Erfolgen von Eberhard Wetzel und Michael Schmoll gab es einige hart umkämpfte Matches. Sowohl Josef Ried als auch Lutz Polzin setzten sich in den Tiebreaks durch. Gerhard Lawitschka gewann nach einer 6:0-Führung das Spiel schnell durch Aufgabe des Gegners. Frank Wolf überzeugte gegen einen leis-

tungsstärkeren Gegner mit solider Leistung. Im Doppel kämpfte er dann nochmals erfolgreich an der Seite von Wetzel, die ihr Spiel im Match-Tiebreak mit 10:7 gewannen. Schmoll gewann mit Christian Budde, während der Verbandsliga-einstieg für Rudolph und Heinz Marasek trotz starker Leistung im zweiten Satz nicht mit Erfolg gekrönt war.

Frauen, Bezirksliga A

MSG Meerholz/Oberrodenb. – TC Birstein 1:8

Den Ehrenpunkt erspielte Michelle Weitzel, die sich souverän präsentierte und klar 6:0, 6:3 gewann. Mannschaftsführern Tanja Livnjak blieb dagegen chancenlos, ebenso wie Daniela Fricker, Jugendspielerin Marijela Aleksic, Alina Gall und Neuzugang Lara Reimer. Trotz teilweiser enger Spielstände gelang es weder Livnjak mit Aleksic noch Gall mit Fricker oder auch Reimer mit Barbara Bauer, erfolgreiche Ergebnisse im Doppel zu erzielen und den Spielstand zu verändern.

Frauen 40, Bezirksliga A

TC Klein-Krotzenburg II – TC Meerholz 3:3

Christa Wilhelm und Doris Köhler verbuchten souveräne Zwei-Satz-Erfolge, während Barbara Bauer klar unterlag. Auch Sabine Marx verlor einen 6:7/5:7-Krimi denkbar knapp. Die Gegnerinnen vom ersten Doppel, Elke Lauber/Köhler, gaben im zweiten Satz verletzungsbedingt auf. Wilhelm und Marx verloren nach Satzgewinn im Ersten den zweiten Satz 5:7 und den darauffolgenden Match-Tiebreak unglücklich mit 4:10.